

General- Anzeiger

Halberstadt

vom 26.02.2012

Nachrichten aus der Eiszeit

Bereits die vorchristliche Symbolik wusste vom Einhorn. Aus den Apotheken des ausgehenden Mittelalters war Einhornpulver nicht wegzudenken. Vielgestaltig füllen die gehörnten Glücksbringer in Pferdegestalt noch heute manches Verkaufsregal. Der Lichtbild-Vortrag am 28. Februar um 19.00 Uhr im Museum Heineanum widmet sich nicht nur dem historischen Ursprung jener Fabelwesen. Vielmehr geht es um eigene Beobachtungen gefräßiger „Einhörner“ der Gegenwart, die der Referent Dr. Hartmut Knappe beobachtet und in eindrucksvollen Bildern festgehalten hat. Mit scharfen Zähnen – schärfer noch als die von Mammut, Wildpferd und Auerochs – nagen sie immer noch. Ganz nebenbei kommen ungewöhnliche Einblicke in Landschaften und Vorgänge der „Einhornzeit“ ans Tageslicht, die wir einfach Eiszeit nennen.